

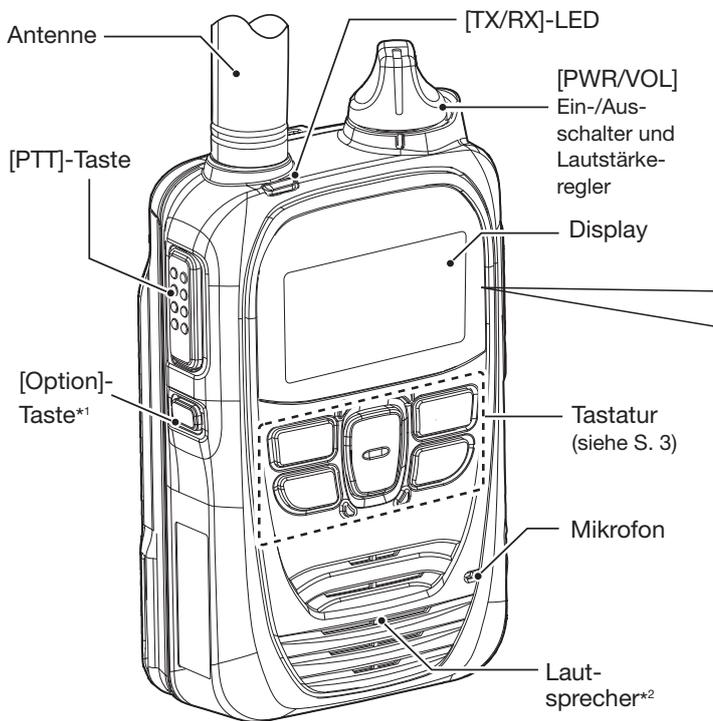


Vielen Dank für den Erwerb dieses Icom-Produkts.
LESEN SIE ALLE ANLEITUNGEN aufmerksam und sorgfältig, bevor Sie die Funkgeräte benutzen.

1. MITGELIEFERTES ZUBEHÖR

- Akkupack BP-272 1
- Handschlaufe 1
- Gürtelclip MB-135 1
- Antenne 1

2. GERÄTEBESCHREIBUNG



Anschluss von optionalem Zubehör

- Vor dem Anschließen oder Entfernen optionalen Zubehörs das Handfunkgerät ausschalten.
- Zum Abziehen den Stecker des Kabels fassen, aber keinesfalls nur am Kabel ziehen.
- Beim Anstecken darauf achten, dass der Stecker sicher einrastet.

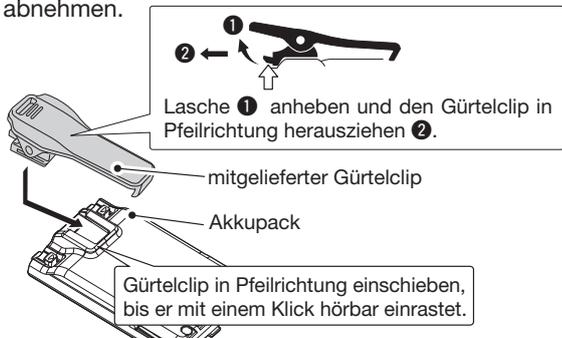
ACHTUNG: Buchsenabdeckung anbringen, wenn kein optionales Zubehör angeschlossen ist.

HINWEIS: Die Anweisungen und Displaydarstellungen in dieser Anleitung können je nach Voreinstellung Ihres Geräts abweichen.

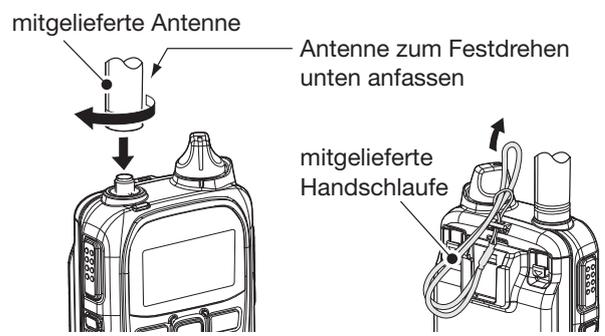
*1 Fragen Sie Ihren Händler über die zugewiesene Funktion.
*2 Wenn ein optionales Lautsprechermikrofon angeschlossen ist, wird der interne Lautsprecher stummgeschaltet.

3. ANBRINGEN DES GÜRTELCLIPS

① Den Akkupack vor dem Anbringen des Gürtelclips abnehmen.



4. ANTENNE UND HANDSCHLAUFE

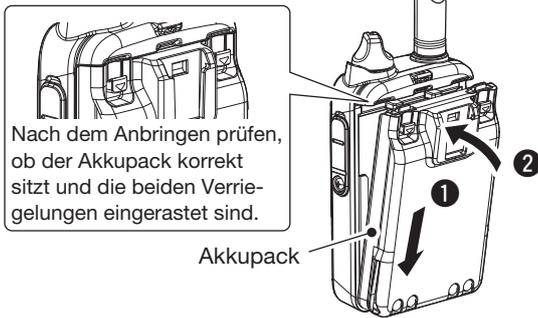


HINWEIS: Nur die mitgelieferte Antenne ist nutzbar.

Icom, Icom Inc. und das Icom-Logo sind registrierte Marken der Icom Inc. (Japan) in Japan, in den Vereinigten Staaten, im Vereinigten Königreich, in Deutschland, Frankreich, Spanien, Russland, Australien, Neuseeland und/oder anderen Ländern.

5. ANBRINGEN DES AKKUPACKS

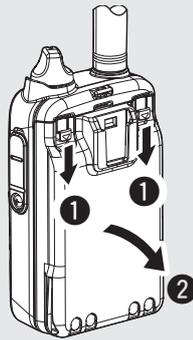
Schritte ① bis ② nacheinander ausführen.



ACHTUNG

Auch bei ausgeschaltetem Funkgerät fließt ein geringer Strom, der den Akkupack langsam entlädt. Deshalb sollte der Akkupack vom Funkgerät abgenommen werden, wenn man ihn längere Zeit nicht benutzt.

HINWEIS: Funkgerät vor dem Abnehmen des Akkupacks ausschalten. Dann die Schritte ① bis ② nacheinander ausführen.



6. LADEDAUER UND BETRIEBSZEIT

HINWEIS: Die Betriebszeit kann in Abhängigkeit vom Betrieb kürzer sein, z. B. wenn die Frequenz beim Roaming häufig gewechselt wird.

Akkupack	BP-272
Betriebszeit	17 Stunden (etwa)
	TX:RX:Stand-by = 5 : 5 : 90 (Sekunden)
Ladedauer	3,5 Stunden (etwa)
	Laden mit BC-202IP2

① Der mitgelieferte Akkupack ist ein BP-272.

- Akkupack sofort vom Funkgerät abnehmen, wenn er sich erhitzt, ungewöhnliche Gerüche wahrnehmbar sind oder er sich verformt. In diesen Fällen kontaktieren Sie bitte Ihren Icom-Händler.

Anzeige des Ladezustand des Akkupacks



① Wenn der Akkupack fast entladen ist, beginnt die Statusanzeige „□“ zu blinken und alle 30 Sek. sind Warntöne hörbar. Den Akkupack umgehend laden.

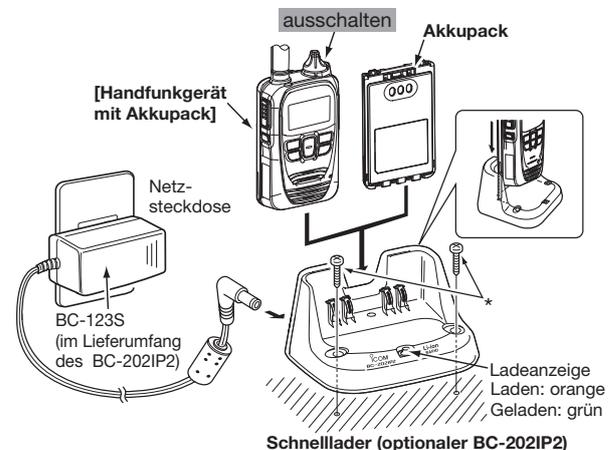
① Wenn „LOW BATTERY“ im Display erscheint und Warntöne hörbar sind, schaltet sich das Funkgerät nach kurzer Zeit automatisch aus.

7. LADEN DES AKKUPACKS (Nutzung des BC-202IP2)

Der Akkupack muss vor der ersten Benutzung oder wenn er länger als zwei Monate nicht verwendet wurde, zunächst voll geladen werden.

WARNUNG! Laden Sie das Funkgerät **NIEMALS** während eines Gewitters. Blitzschläge in Stromleitungen können zu Schäden an der Ladeelektronik oder zu Verletzungen führen. Deshalb den Netzadapter vor einem Gewitter immer vom Netz trennen.

- Funkgerät vor dem Laden ausschalten. Andernfalls wird der Akkupack nicht voll geladen.
- Funkgerät (mit angebrachtem Akkupack) in das Ladegerät einsetzen, wie rechts gezeigt.
- Die Ladeanzeige leuchtet beim Laden orange. Ist der Akkupack voll geladen, leuchtet sie grün. Falls die Anzeige orange blinkt, lesen Sie in der Bedienungsanleitung des IP501H/IP503H nach, die Sie auf der Icom-Website herunterladen können.
- Das Laden startet automatisch neu, wenn die Akkupack-Spannung eines im Lader stehenden Funkgeräts unter einen bestimmten Wert fällt.
- Netzadapter von der Steckdose trennen, wenn das Ladegerät nicht benutzt wird.



*selbstschneidende Schrauben (3,5 mm × 30 mm, gesondert zu beschaffen)

⚠ GEFAHR

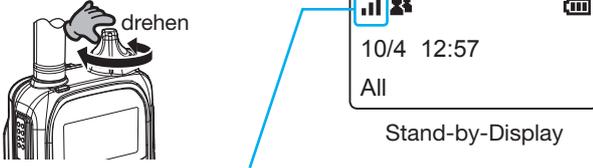
- Benutzen Sie in Icom-Funkgeräten oder Ladegeräten ausschließlich von Icom-spezifizierte Akkupacks. Nur Icom-Akkupacks sind für diese Zwecke getestet und zugelassen. Die Benutzung von Akkupacks anderer Hersteller oder gefälschter Akkupacks kann zu Rauchentwicklung, Feuer oder Zerplatzen führen.
- Verwenden Sie den Akkupack grundsätzlich nur in dem Handfunkgerät, für das er spezifiziert ist, und niemals mit anderem Equipment oder für andere Zwecke, die laut der Bedienungsanleitung nicht vorgesehen sind.
- Lesen Sie die **WARNHINWEISE** ab S. 5, bevor Sie den Akkupack laden.

ⓘ Die Anweisungen und Displaydarstellungen in dieser Anleitung können je nach Voreinstellung Ihres Geräts abweichen.

8. EINSCHALTEN UND LAUTSTÄRKE EINSTELLEN

Einschalten

- [PWR/VOL] im Uhrzeigersinn auf 12-Uhr-Position drehen.
- Ein Hinweisston ist hörbar.
- ⓘ Der Drehknopf ist relativ schwergängig, damit er staub- und wasserdicht ist.



Die Signalstärke wird durch drei Säulen angezeigt. Im 3G-Modus erscheint neben den Säulen „3G“ ^{3G}. Im LTE-Modus erscheint das ^{4G}-Symbol ohne „3G“.

ⓘ Wenn sich das Funkgerät außerhalb der Netzabdeckung befindet oder keine Steuersignale empfangen werden, blinkt das ^{4G}-Symbol (außer Funkreichweite).

Lautstärke einstellen

- [PWR/VOL] drehen, um die Lautstärke einzustellen.
- Die Lautstärke lässt sich zwischen 0 und 32 einstellen.

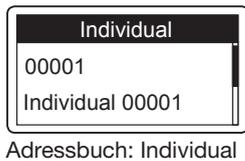


HINWEIS: Bei der Einstellung 0 sind keine Hinweisstöne hörbar.

9. TASTENBEDIENUNG

[Address]-Taste*

Wahl des Anzurufenden oder einer Gruppe aus der Liste. Dann mit [▲]/[▼] „All Call“, „Group Call“ oder „Individual Call“ wählen.

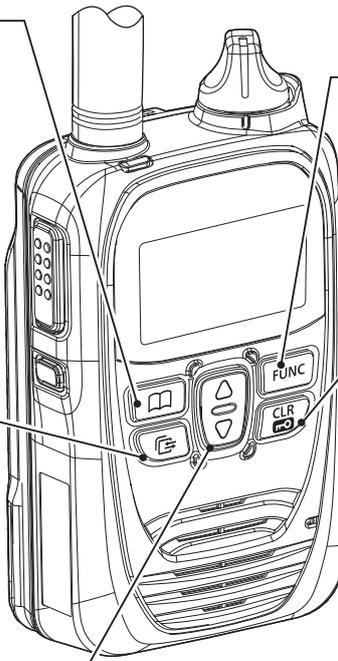


Adressbuch: Individual

[Call history]-Taste*

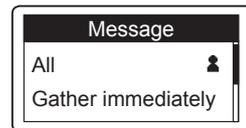
Wahl des Anruf-Logs. Dann mit [▲]/[▼] „TX log“, „RX log“, „TX MSG log“, „RX MSG log“, „TX TEL log“ oder „RX TEL log“ wählen.

- Taste gedrückt halten, bis „Emergency“ im Display erscheint, um einen Notruf zu senden, je nach Voreinstellung.



[FUNC]-Taste*

Wahl einer Mitteilung, Status oder Talk Group zum Senden.



(Beispiel: Eine Mitteilung ist gewählt)

[CLR/LOCK]-Taste

Kurz drücken, um zum vorher angezeigten Display zurückzukehren. 1 Sek. drücken, um die Tastenverriegelung ein- oder auszuschalten.

- ⓘ [PTT]-Taste und [PWR/VOL]-Knopf können auch bei eingeschalteter Verriegelungsfunktion benutzt werden.



(Beispiel: Tastenverriegelung eingeschaltet)

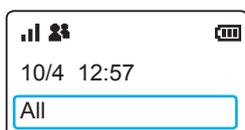
[▲]/[▼]-Taste

Drücken, um das Display zu scrollen oder den Cursor zu bewegen.

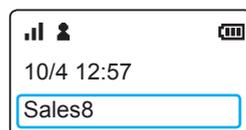
* Je nach Voreinstellung evtl. verfügbar.

10. ÜBER DIE ANRUFARTEN

Je nach Voreinstellung kann man Anzurufende oder Gruppen durch Drücken der [Address]-Taste wählen. Andernfalls kann man nur den anrufen, der im Stand-by-Display angezeigt wird.



Anruf an alle



Individueller Anruf

Symbole für die Anrufarten¹

- : Anruf an alle/Gruppenanruf
- : Gesprächsgruppenanruf^{*2}
- : Individueller Anruf
- : Telefonanruf^{*2}

^{*1} Blinkt, wenn ein Anruf oder eine Mitteilung empfangen wurde.

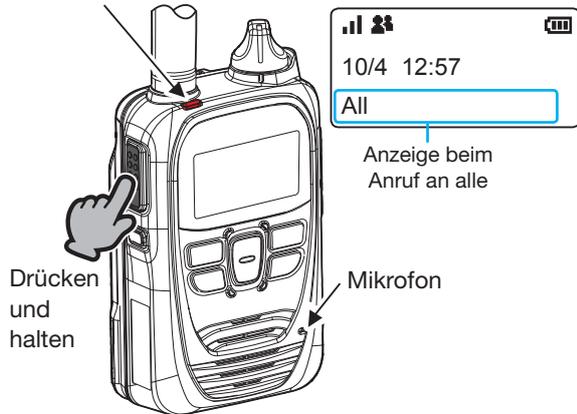
^{*2} Je nach Voreinstellung evtl. verfügbar.

11. SENDEN UND EMPFANGEN

1 Bei gedrückter [PTT]-Taste mit normaler Stimme in das Mikrofon sprechen.

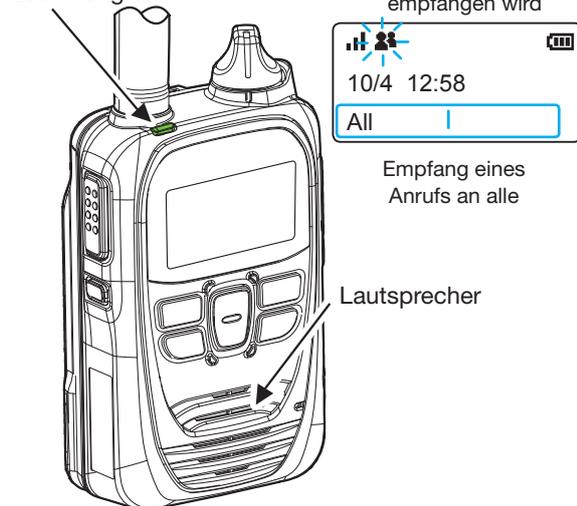
- Die [TX/RX]-LED leuchtet beim Drücken der [PTT] rot.

Leuchtet rot



2 Wenn ein Anruf empfangen wird, leuchtet die [TX/RX]-LED grün.

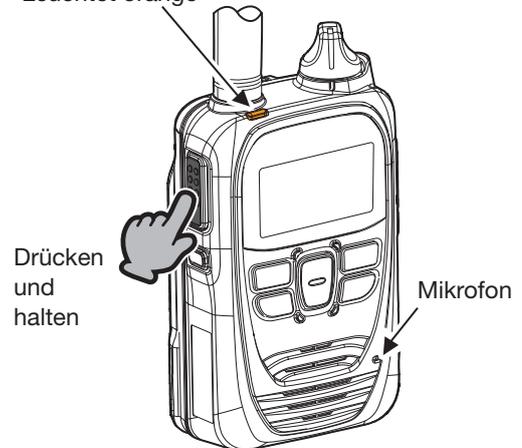
Leuchtet grün



3 Während des Empfangs eines Anrufs die [PTT]-Taste drücken, um wie mit einem Telefon im Voll-Duplex-Modus* zu kommunizieren.

- Im Voll-Duplex-Modus leuchtet die [TX/RX]-LED orange.

Leuchtet orange



* Je nach Voreinstellung. Fragen Sie Ihren Händler.

Ausschalten

[PWR/VOL]-Knopf entgegen dem Uhrzeigersinn drehen, bis er mit einem Klick hörbar einrastet.



EXPLIZITE DEFINITIONEN

BEGRIFF	BEDEUTUNG
⚠ GEFAHR!	Lebensgefahr, ernsthafte Verletzungs- oder Explosionsgefahr.
⚠ WARNUNG!	Verletzungen, Brände oder elektrische Schläge sind möglich.
VORSICHT	Schäden am Gerät sind möglich.
HINWEIS	Bitte beachten. Es besteht jedoch kein Risiko von Verletzungen, Bränden oder elektrischen Schlägen.

SICHERHEITSHINWEISE

⚠ GEFAHR! NIEMALS die Anschlüsse eines Akkupacks (oder die Ladekontakte des Funkgeräts) kurzschließen. Kurzschlüsse sind auch möglich, wenn ein Akkupack oder das IP-Handfunkgerät zusammen mit metallischen Gegenständen in einer Handtasche o. Ä. transportiert wird. Kurzschlüsse sind unbedingt zu vermeiden, um Beschädigungen am Akkupack oder am IP-Handfunkgerät auszuschließen.

⚠ GEFAHR! NIEMALS das Gerät in der Nähe elektronischer Zünder oder in explosionsgefährdeter Umgebung betreiben. Dies könnte zu einer Explosion und zum Tod führen.

⚠ GEFAHR! Benutzen Sie in Icom-Funk- oder -Ladegeräten ausschließlich von Icom spezifizierte Akkupacks. Nur Icom-Akkupacks sind für diese Zwecke getestet und zugelassen. Die Benutzung von Akkupacks anderer Hersteller oder gefälschter Akkupacks kann zu Rauchentwicklung, Feuer oder Zerplatzen führen.

⚠ WARNUNG VOR HF-STRAHLUNG! Dieses Gerät strahlt hochfrequente Energie ab. Beachten Sie bei der Benutzung die entsprechenden Vorschriften des Gesetzgebers.

⚠ WARNUNG! Halten Sie das IP-Handfunkgerät immer so, dass die Antenne **NIEMALS** nahe am Körper ist oder Körperteile berührt. Achten Sie beim Senden insbesondere auf das Gesicht und die Augen. Das IP-Handfunkgerät arbeitet am besten, wenn sich das Mikrofon 5 bis 10 cm vor Ihrem Mund befindet und vertikal gehalten wird.

⚠ WARNUNG! Benutzen Sie das IP-Handfunkgerät **NIEMALS** mit zu hoher Lautstärke, wenn Sie es mit Ohrhörer, Kopfhörern oder anderem Audiozubehör betreiben. Mediziner warnen dringend vor den Schäden durch andauernde hohe Lautstärke.

⚠ WARNUNG! VERMEIDEN Sie es, das IP-Handfunkgerät zu bedienen, während Sie ein Kraftfahrzeug führen, weil dadurch die Gefahr von Unfällen gegeben ist.

VORSICHT: NIEMALS Chemikalien, wie Benzin oder Alkohol, zur Reinigung des IP-Handfunkgeräts verwenden, weil diese die Oberfläche beschädigen können.

VORSICHT: Betreiben Sie das IP-Handfunkgerät nur, wenn die flexible Antenne, der Akkupack und die Buchsenabdeckung fest angebracht sind. Vor dem Anbringen des Akkupacks und der Antenne immer überprüfen, dass diese Teile trocken sind, und diese Teile korrekt anbringen. Falls Wasser in das Innere des IP-Handfunkgeräts eindringt, führt dies zu ernsthaften Schäden. Nach dem Kontakt mit Wasser sind die Akku-Kontakte gründlich mit frischem Wasser zu reinigen und vollständig abzutrocknen, um Wasser- oder Salzurückstände zu entfernen.

VERMEIDEN Sie die Benutzung und die Lagerung des IP-Handfunkgeräts in direkter Sonneneinstrahlung oder in Umgebungen mit Temperaturen unter -10°C und über 60°C .

Vielen Dank für den Erwerb dieses Icom-Produkts.
LESEN SIE ALLE WARNHINWEISE aufmerksam und sorgfältig, bevor Sie die Funkgeräte benutzen.

NIEMALS die PTT-Taste drücken, wenn Sie nicht senden wollen.

KEINESFALLS Modifikationen am IP-Handfunkgerät vornehmen. Die Garantie für das IP-Handfunkgerät erstreckt sich nicht auf Probleme, die durch nicht autorisierte Änderungen am IP501H/IP503H entstehen.

VORSICHT! Das IP-Handfunkgerät erwärmt sich, wenn es längere Zeit mit hoher Sendeleistung betrieben wird.

VORSICHT! Das IP-Handfunkgerät erfüllt die Bedingungen der IP67* in Bezug auf Wasserdichtheit. Beachten Sie, dass die Dichtheit nicht mehr garantiert ist, wenn es z. B. auf den Boden gefallen ist.

* Nur wenn der Akkupack BP-272, die Antenne oder die Antennenkappe und die Abdeckung der [↻/↺]-Buchse angebracht sind.

Der optionale Batteriebehälter BP-272 erfüllt die Bedingungen der IP67.

• Hinweise zum Umgang mit Akkupacks

Durch unsachgemäße Behandlung von Lithium-Ionen-Akkus kann der Akkupack unbrauchbar werden oder seine Kapazität verlieren. Unter Umständen kann dies zu Rauch, Feuer oder Zerplatzen führen.

⚠ GEFAHR! NIEMALS auf Akkupacks schlagen oder anderweitig die äußere Hülle deformieren. Verwenden Sie Akkupacks, die heruntergefallen und/oder deformiert sind, nicht weiter. Mechanische Schäden sind nicht zwangsläufig von außen sichtbar, sodass auch äußerlich intakte Akkupacks unbrauchbar sein können und eine Gefahrenquelle beim Laden bzw. Gebrauch darstellen.

⚠ GEFAHR! Akkupacks **NIEMALS** bei Temperaturen von über $+60^{\circ}\text{C}$ benutzen oder lagern. Derartige Temperaturen sind möglich, wenn Akkupacks in der Nähe von Wärmequellen, in Fahrzeugen oder in der Sonne gelagert werden. Hohe Temperaturen können zum Auseinanderplatzen oder zu Bränden führen. Zumindest werden ihre Kapazität und ihre Lebensdauer vermindert.

⚠ GEFAHR! Akkupacks **NIEMALS** Regen, Schnee, Seewasser oder anderen Flüssigkeiten aussetzen. Benutzen oder laden Sie Akkupacks nicht, wenn sie feucht sind. Sollte ein Akkupack feucht sein, muss er vorher getrocknet werden.

⚠ GEFAHR! Werfen Sie gebrauchte Akkupacks **NIEMALS** ins Feuer. Die entstehenden Gase können zu Explosionen oder gesundheitlichen Schäden führen.

⚠ GEFAHR! Versuchen Sie **NIEMALS**, an den Anschlüssen der Akkupacks zu löten. Die dabei auf den Akkupack einwirkende Hitze kann zu Rauchentwicklung, Feuer oder Explosionen führen.

⚠ GEFAHR! Verwenden Sie den Akkupack grundsätzlich nur in dem IP-Handfunkgerät, für das er spezifiziert ist. Niemals den Akkupack für anderes Equipment oder für andere Zwecke verwenden, die laut dieser Bedienungsanleitung nicht vorgesehen sind.

⚠ GEFAHR! Falls aus einem Akkupack eine Flüssigkeit austritt und in Ihre Augen gelangt, kann dies zu Gesundheitsschäden führen. Suchen Sie in solchen Fällen schnellstmöglich einen Arzt auf.

⚠ WARNUNG! Sollten Sie Ungewöhnliches bemerken, wenn Sie den Akkupack verwenden (Geruch, starke Erwärmung, Rauchentwicklung o. Ä.), beenden Sie sofort die Nutzung. Informieren Sie in solchen Fällen Ihren Händler.

⚠ WARNUNG! Wenn Körperteile mit Flüssigkeiten in Kontakt kommen, sollte man sie unverzüglich mit klarem Wasser abwaschen.

SICHERHEITSHINWEISE (Fortsetzung)

⚠ **WARNUNG!** Der Akkupack darf **NIEMALS** in einer Mikrowelle erwärmt, hohen Drücken ausgesetzt oder in der Nähe von Induktionsöfen gelagert werden. Erhitzung, Brände oder Explosionen sind dadurch möglich.

VORSICHT: Sorgen Sie dafür, dass die Temperatur des Akkupacks immer innerhalb des Temperaturbereichs (-10 °C bis +60 °C) bleibt. Bei Temperaturen außerhalb dieser Grenzen sinkt die Kapazität und/oder die Lebensdauer.

VORSICHT: Die Lebensdauer des Akkupacks kann verkürzt sein, wenn man den Akkupack über längere Zeit voll ge- oder entladen oder bei Temperaturen über +50 °C lagert. Falls der Akkupack längere Zeit nicht genutzt wird, muss er nach dem Entladen aus dem Funkgerät herausgenommen werden. Dazu sollte man den Akkupack so lange benutzen, bis die Akku-Anzeige die Hälfte der Kapazität anzeigt. Danach kann man ihn an einem kühlen, trockenen Platz bei folgenden Temperaturen lagern:

- 20 °C bis +50 °C (etwa einen Monat)
- 20 °C bis +35 °C (etwa drei Monate)
- 20 °C bis +20 °C (etwa ein Jahr)

ERSETZEN Sie den Akkupack nach fünf Jahren, selbst wenn der bisher benutzte noch die volle Kapazität zu haben scheint. Dies ist nötig, weil sich das Material im Akkupack im Laufe der Zeit chemisch verändert, selbst wenn der Akkupack kaum genutzt wurde. Bei ordnungsgemäßem Gebrauch des Akkupacks sind zwischen 300 und 500 Ladezyklen zu erwarten. Falls sich die Betriebsdauer mit einer Akku-Ladung verkürzt, obwohl der Akkupack vollständig geladen zu sein scheint, liegt das evtl. daran, dass:

- der Akkupack älter als etwa fünf Jahre oder
- die maximale Anzahl der Ladezyklen überschritten ist.

• Hinweise zum Laden des Akkupacks

⚠ **GEFAHR!** Laden Sie den Akkupack **NIEMALS** an Plätzen mit extrem hohen Temperaturen wie in der Nähe eines Feuers oder Ofens, in von der Sonne beschienenen Fahrzeugen oder im direkten Sonnenlicht. Unter solchen Umständen wird die interne Schutzschaltung des Akkupacks aktiviert und der Ladevorgang abgebrochen.

⚠ **WARNUNG!** Laden Sie das Handfunkgerät **NIEMALS** während eines Gewitters. Blitzeinschläge in Stromleitungen können zu Schäden an der Ladeelektronik oder zu Verletzungen führen. Deshalb das Ladegerät vor einem Gewitter immer vom Netz trennen.

⚠ **WARNUNG! NIEMALS** das IP-Handfunkgerät mit Akkupack in das Ladegerät einsetzen, wenn das Ladegerät oder das Funkgerät feucht sind. Dies führt zu Korrosion bzw. Beschädigung der Kontakte und kann das Ladegerät zerstören. Das Ladegerät ist nicht wasserdicht.

⚠ **WARNUNG!** Laden Sie den Akkupack **NICHT LÄNGER** als die dafür vorgesehene Zeit und lassen Sie ihn auch nicht länger im Ladegerät. Falls der Akkupack innerhalb der spezifizierten Zeit nicht vollständig geladen ist, sollte man den Ladevorgang beenden und den Akkupack aus dem Ladegerät nehmen. Eine Überschreitung der spezifizierten Ladezeit kann zu Überhitzung und Bränden oder zum Aufplatzen des Akkupacks führen.

ACHTUNG: Laden Sie den Akkupack **NICHT** bei Temperaturen außerhalb des spezifizierten Ladetemperaturbereichs:

- BC-202IP2: 10 °C bis 40 °C
- BC-211: 10 °C bis 40 °C
- BC-218: 10 °C bis 40 °C

Icom empfiehlt das Laden des Akkupacks bei 25 °C. Wenn der Akkupack bei höheren oder niedrigeren Temperaturen gelagert wird, kann das zu Überhitzung und Bränden oder zu einer Verkürzung der Lebensdauer bzw. Minderung der Kapazität führen.

EMPFEHLUNG

SÄUBERN SIE DAS HANDFUNKGERÄT SORGFÄLTIG, wenn es mit Salzwasser in Berührung gekommen ist und trocknen Sie es vor der Inbetriebnahme. Andernfalls können die Tasten, Schalter und Bedienelemente durch kristallisierendes Salz unbedienbar werden und/oder die Ladeanschlüsse des Akkupacks korrodieren.

HINWEIS: Wenn man den Eindruck hat, dass das Handfunkgerät nicht mehr wasserdicht ist, darf es nur noch mit einem feuchten weichen Tuch getrocknet werden.

Die Wasserdichtheit kann insbesondere nicht mehr gegeben sein, wenn eine Buchsenabdeckung geborsten bzw. das Handfunkgerät heruntergefallen ist. Kontaktieren Sie Ihren Icom-Händler, wenn Sie weitere Informationen oder Unterstützung benötigen.

Bluetooth®-Interferenz

Bluetooth®-Geräte nutzen das 2,4-GHz-Band. Falls das IP501H/IP503H im 2,4-GHz-Band und in der Nähe eines Bluetooth®-Geräts eingesetzt wird, kann es zu Störungen kommen. Diese zeigen sich in Form unzureichender Übertragungsgeschwindigkeit der Sprache oder die Verbindung ist nicht mehr stabil. Zur Behebung dieses Problems kann man die Distanz zu dem Bereich mit Bluetooth®-Anwendungen vergrößern oder man muss nötigenfalls die Bluetooth®-Geräte abschalten.

CE-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

 Hiermit erklärt die Icom Inc., dass mit „CE“ gekennzeichnete Versionen des IP501H/IP503H die grundlegenden Anforderungen der Radio Equipment Directive 2014/53/EU erfüllen und den Vorschriften zum Einsatz gefährlicher Substanzen in elektrischen und elektronischen Geräten (Directive 2011/65/EU) entsprechen. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist auf folgender Website veröffentlicht:
<http://www.icom.co.jp/world/support/>

ENTSORGUNG



Das Symbol einer durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern auf dem Produkt, den zugehörigen Unterlagen oder der Verpackung weist darauf hin, dass in den Ländern der EU alle elektrischen und elektronischen Produkte, Batterien und Akkumulatoren (aufladbare Batterien) am Ende ihrer Lebensdauer bei einer benannten Sammelstelle abgegeben werden müssen. Entsorgen Sie diese Produkte nicht über den unsortierten Hausmüll. Entsorgen Sie sie entsprechend den bei Ihnen geltenden Bestimmungen.

Icom ist nicht verantwortlich für den Verlust, die Beschädigung oder für eine verschlechterte Performance von Icom-Geräten oder angeschlossenem Zubehör, wenn Fehler auftreten infolge von:

- Gewalteinwirkung einschließlich, jedoch nicht begrenzt auf Feuer, Erdbeben, Sturm, Überschwemmung, Blitzschlag oder andere Naturereignisse, politische Ereignisse wie Unruhen, Kriege usw. sowie radioaktive Kontamination.
- Benutzung eines Icom-Handfunkgeräts in Verbindung mit Technik fremder Hersteller, die nicht von Icom überprüft wurde.

Icom (Europe) GmbH Garantie

(nur gültig für Deutschland und Österreich)

Icom-Produkte sind technisch sowie qualitativ hochwertige Artikel. Die Icom (Europe) GmbH garantiert innerhalb eines Zeitraums von 24 Monaten nach dem Erstkauf für original durch die Icom (Europe) GmbH importierte Geräte.

Die Garantie umfasst alle Ersatzteile und Arbeitsleistungen zur Behebung nachgewiesener Fabrikations- und Materialfehler. Autorisierte Icom-Fachhändler sind verpflichtet, die notwendigen Garantiereparaturen durchzuführen und schadhafte Teile an die Icom (Europe) GmbH zurückzusenden. Die Kosten des Transports zum Icom-Fachhändler trägt der Kunde, die Rücksendung erfolgt zulasten des Händlers.

Die Garantieleistung entfällt

- bei allen Schäden, die nachweislich durch unsachgemäße Bedienung entstanden sind,
- nach Reparaturen oder Änderungen durch Unbefugte,
- nach Verwendung ungeeigneter Zusatzgeräte,
- durch Öffnen der versiegelten Bauteile,
- nach Änderungen an der Firmware bzw. am werksseitigen Abgleich,
- bei Schäden durch Stoß oder Fall,
- nach Einwirkung von Feuer, Wasser, Chemikalien, Rauch usw.,
- nach Manipulation oder Nichtvorlage dieser Garantieerklärung,
- für NiCd-Akkus, NiMH-Akkus, Lithium-Ionen-Akkus und Speichermedien.

Durch die Inanspruchnahme der Garantie verlängert sich die Garantiezeit weder für das Gerät noch für die ausgewechselten Teile.

Diese Garantieerklärung ist zusammen mit dem Erstkauf-Beleg (Rechnung) sorgfältig aufzubewahren.

Urheberrechtlich geschützt